

EUROPER - Europäische Perspektiven zur Asylpolitik

Projekttage mit Planspiel zur europäischen Asylpolitik

Das Projekt EUROPER III - Europäische Perspektiven zur Asylpolitik besteht aus zwei aufeinander aufbauenden Projekttagen mit einer Einführung in die Thematik Flucht und Asyl sowie den politischen Entscheidungsprozessen auf europäischer Ebene. Es wird in Projektpartnerschaft zwischen EUROSOC#DIGITAL und GEKO Gesellschaft für Europa- und Kommunalpolitik durchgeführt. Die Projekttage sind für die teilnehmenden Schulen kostenlos.

Die Planspiele werden mit einer Teilnehmergruppe von etwa 35 bis 70 Schüler*innen durchgeführt. Dabei schlüpfen die Schüler*innen in die Rolle von Mitgliedern des Europäischen Parlaments, Minister*innen im Rat der Europäischen Union und verhandeln über die Zukunft der europäischen Asylpolitik.

Eckdaten

- Neun Veranstaltungen in ostdeutschen Bundesländern inkl. Berlin mit jeweils zwei Tagen, 35-70 Schüler*innen ab Klasse 9, alle Schulformen, bis August 2019

Idealtypischer Ablauf

Projekttag 1

8.00 Uhr	Plenum: Begrüßung, Einführung
9.00 Uhr	Parallel 3 thematische Arbeitsgruppen mit Pausen
10.45 Uhr	Parallel 3 thematische Arbeitsgruppen mit Pausen
12.30 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	Plenum: Diskussion mit Vertreter*innen aus der Politik
15.00 Uhr	Ende des Projekttags

Projekttag 2

8.00 Uhr	Plenum: Begrüßung, Einführung
9.00 Uhr	Erste Lesung EP, Sitzung des Rats und / mit Pausen
10.30 Uhr	Erste Lesung Rat, Sitzung EP/ mit Pausen
11.30 Uhr	Zweite Lesung EP, Sitzung des Rats
12.15 Uhr	Mittagspause
12.45 Uhr	Zweite Lesung Rat
13.00 Uhr	evtl. Vermittlungsausschuss / 3. Lesung EP + Rat, Evaluation
15.00 Uhr	Ende des Projekttags

Wir passen uns bei der Tagesplanung gerne Ihren Schulzeiten an.

Für Fragen, Anmeldung und Terminabsprachen wenden Sie sich bitte an:

Eva Grosser grosser@geko-bb.de

Mareike Meyer mmeyer@eurosoc-digital.org



Erasmus+

EUROSOC#DIGITAL gGmbH
Feurigstraße 54A
10827 Berlin



www.eurosoc-digital.org
Telefon: +49-30-2023-9615-0
E-Mail: info@eurosoc-digital.org



Folgen Sie uns auf
Twitter: @EurosocDigital